Objekt:	Möbelentwurf: Sitzgruppe mit Sesseln und rundem Tisch
Museum:	Stadtmuseum Simeonstift Trier Simeonstraße 60 54290 Trier 0651-7181459 stadtmuseum@trier.de
Sammlung:	Gemälde, Stadtgeschichte
Inventarnummer:	III 2062

Beschreibung

Möbelentwurf wahrscheinlich von Hans Proppe. In der Mitte eines nicht weiter definierten Zimmers steht auf einem roten Teppich eine Sitzgruppe mit vier Sesseln um einem runden Tisch. Auf dem Tisch stehen Gläser und Flaschen.

Hans Proppe (1875 Köln - 1951 Trier) war Innenarchitekt und Lebensreformer. Ab 1904 war er Lehrer an der Werkkunstschule Trier und zu seinen Schülern zählten unter anderen Fritz Quant (1888-1933) und Reinhard Heß (1904-1998). Sein Wohnhaus in Trier Euren wurde von Tessenow gebaut. Auf dem großzügigen Grundstück versuchte er eine "Siedlungs-Genossenschaft" mit künstlerischen bzw. kunstgewerblichen Ansprüchen zu realisieren. Seine selbstentworfenen radikal-schlichten Möbel sind dem "Arts and Crafts Movement" zuzuordnen.

Grunddaten

Material/Technik:	Aquarell, Tusche und Bleistift auf Papier
Maße:	21,1 x 33 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1901-1950
	wer	Hans Proppe (1875-1951)
	wo	

Schlagworte

- Aquarell
- Entwurfszeichnung

- Sessel
- Teppich
- Tisch
- Zimmer

Literatur

- Leuchtenberg, Bettina (2018): Hans Proppe (1875-1951). Visionär, Gestalter und Lebensreformer. Trier